

Wacker geschlagen

Judo-Württembergliga, Frauen

Die Frauen des JV Nürtingen hatten mit Tabellenführer House of Judo und dem Zweitplatzierten VfL Sindelfingen zwei starke Gegner. In beiden Kämpfen unterlagen die JVNlerinnen.

Die erste Begegnung gegen die Sindelfingerinnen gestaltete sich knapper als erwartet. Im ersten Kampf bis 57 Kilogramm musste sich Christina Dietrich Sandra Reitter, der früheren Drittplatzierten der Deutschen Meisterschaften, geschlagen geben. Anne Föllner, in die Gewichtsklasse über 70 Kilogramm aufgerückt, konnte lange mit der national und international erfolgreichen Melanie Wolf mithalten, ehe die Sindelfingerinnen ihre Führung auf 2:0 ausbauten.

Mirjam Wörner (bis 52 Kilogramm) beendete ihre Begegnung gegen Stefanie Widmann vorzeitig mit einer Hüftfeigentechnik und holte den ersten Punkt für Nürtingen. Carla Mausch (bis 70 Kilo) wuchs über sich hinaus und besiegte die frühere Deutsche Vizemeisterin Conny Gaal mit einer Fußtechnik und glich zum 2:2 aus. Da die Nürtingerinnen die Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm nicht besetzen konnten, ging der Punkt zum 3:2-Sieg kampflos an Sindelfingen.

Hoch motiviert gingen die Frauen des JVN in ihren zweiten Mannschaftskampf gegen das House of Judo. Christina Dietrich ging mit einer großen Wertung für eine Kontertechnik gegen Steffi Arendt in Führung und brachte diese sicher über die Zeit. Anne Föllner startete wiederum in der höheren Gewichtsklasse und musste sich in einem guten Kampf knapp geschlagen geben. Mirjam Wörner traf in der Gewichtsklasse bis 52 Kilogramm auf Nadine Zachert.

Beide Kämpferinnen kennen sich gut aus zahlreichen Begegnungen, sodass keine der Athletinnen eine Wertung erzielen konnte und der Kampf unentschieden endete. In der Gewichtsklasse bis 70 Kilo musste sich Carla Mausch nach einer Unaufmerksamkeit geschlagen geben. Den Punkt in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm mussten die Nürtingerinnen abermals kampflos abgeben, sodass der Endstand 3:1 für das House of Judo lautete. wör

Württembergliga Frauen, 2. Kampftag am 28.04.2012
in Göppingen (NTZ 05.05.2012; Stephanie Wörner)